

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Überwinterungsstrategien von Tieren

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Überwinterungsstrategien von Tieren – Arbeitsteilige Gruppenarbeit

Nach einer Idee von Lu Gessner, Freiburg, Dr. Erwin Graf, Freiburg, Miriam Lochmüller



© mshghtroubo/ef+

Mit dieser Einheit beschäftigen sich Ihre Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Überwinterungsstrategien heimischer Tiere. Durch motivierende Methoden werden die Lernenden spielerisch an das Thema und einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren heimischen Tieren herangeführt.

RAABE
LEHRMATERIALIEN

Überwinterungsstrategien von Tieren – Arbeitsteilige Gruppenarbeit

Nach einer Idee von Lia Gessner, Freiburg, Dr. Erwin Graf, Freiburg, Miriam Lochmüller



© *milehightraveler/E+*

Mit dieser Einheit beschäftigen sich Ihre Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Überwinterungsstrategien heimischer Tiere. Durch motivierende Methoden werden die Lernenden spielerisch an das Thema und einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren heimischen Tieren herangeführt.

Überwinterungsstrategien von Tieren – Arbeitsteilige Gruppenarbeit

Klasse 5/6

Nach einer Idee von Lia Gessner, Freiburg, Dr. Erwin Graf, Freiburg, Miriam Lochmüller

Methodisch-didaktische Hinweise	1
M1: Überwinterungsstrategien – Teste dein (Vor-)Wissen	2
M2: Winterbild mit Fehlern	5
M3a–e: Überwinterungsstrategien von Tieren	6
M4: Steckbriefvorlage	12
M5: Memory	14
M6: Wahr-Falsch-Rätsel	17
M7: Lernspiel	20
M8: Schülerversuch: „Was hält die Wärme am besten?“	22
Lösungen	24

Kompetenzprofil:

Kompetenz	Anforderungsbereiche
Fachlicher Bezug	Überwinterungsstrategien, Vogelzug, Winterstarre, Winterschlaf, Winterruhe, gleichwarm, wechselwarm
Methodenkompetenz	Einzel- und Gruppenarbeit, ggf. in Projektform, Hausaufgabe, Experiment
Basiskonzepte	Stoff- und Energieumwandlung, Information und Kommunikation
Erkenntnismethoden	Phänomene (selektiv) erfassen und verstehen, beschreiben, erklären, auswerten, bewerten, experimentieren, Ergebnisse dokumentieren/ protokollieren und präsentieren, Fachsprache verstehen
Kommunikationskompetenz	Fachsprache anwenden, erklären, darstellen, vorurteilsfrei argumentieren und diskutieren

Überblick:

Legende der Abkürzungen:

AB Arbeitsblatt

FoVo Folienvorlage

LD Lernstandsdiagnose

RÄ Rätsel

SB Steckbrief

SP Spiel

SV Schülerversuch

TX Informationstext

Inhaltliche Stichpunkte	Material	Methode
Eingangs- bzw. Ausgangstest zum Thema	M1	AB, LD
Winterbild mit Fehlern	M2	FoVo
Überwinterungsstrategien verschiedener Tiere in Gruppenarbeit erarbeiten	M3a–M3e	TX, AB
Vorlage zur Befüllung eines Steckbriefes zu den verschiedenen Tieren aus M3a–M3e	M4	AB, SB
Memory zu Überwinterungsstrategien von Tieren	M5	SP
Wahr-Falsch-Rätsel zu Überwinterungsstrategien von Tieren	M6	RÄ, AB
Spielbeschreibung und Spielplan zu Überwinterungsstrategien von Tieren	M7	SP
Schülerversuch dazu, was die Wärme am besten hält	M8	SV

Didaktisch-methodische Hinweise

Die Unterrichtseinheit kann als Teil der Lehr-Lern-Einheit „Pflanzen und Tiere in ihren Lebensräumen“ betrachtet werden. Zur Durchführung sind 3–5 Doppelstunden notwendig.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5–6 interessieren sich zunehmend für unsere heimischen Pflanzen und Tiere. Gerade im Winter wird ihnen bewusst, dass es Anpassungen der Tiere an die kalte Jahreszeit geben muss. Aus der eigenen Lebenswelt ist ihnen bekannt, dass man manche Tiere im Winter sogar überhaupt nicht wahrnimmt. An diese Erfahrungen und Beobachtungen können Sie in Ihrem Unterricht anknüpfen, um die Anpassungen heimischer Tiere an die kalte Jahreszeit zu besprechen. Dabei sollen die Schülerinnen und Schüler ausgewählte heimische Tiere mit deren Überwinterungsstrategien (Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre, Vogelzug) kennenlernen. Sie beschreiben dabei strukturiert, wie sich die Lebensvorgänge während der verschiedenen Überwinterungsstrategien verändern und wie wir Menschen den heimischen Tieren dabei helfen können die Winterzeit gut zu überstehen.

Vorausgesetztes Wissen

Hilfreich und wünschenswert ist es, wenn die Lernenden bereits über strukturiertes Wissen zu den fünf Wirbeltierklassen einschließlich der Merkmale der Tiere dieser Klassen verfügen und auch die Unterscheidung in Wirbellose und Wirbeltiere bekannt ist.

Aufbau der Reihe

Zu Beginn der Einheit wird das individuelle Vorwissen mit dem nicht benoteten **Lerneingangstest M1** abgefragt. Der ausgefüllte Test verbleibt unbesprochen und unkorrigiert bei den Lernenden. Als **Einstieg** dient das **Winter-Fehlerbild M2** mit Tieren, die zum Teil im Winter gar nicht bei uns zu sehen sind.

Die Ideen der Schülerinnen und Schüler zum Fehlerbild M 2 werden an der Tafel festgehalten und sind handlungsleitend für die Unterrichtseinheit. In den weiteren Unterrichtsstunden arbeiten die Lernenden in **arbeitsteiliger Gruppenarbeit** möglichst selbstständig mit den ausliegenden Materialien **M3–M12** und notieren ihre Ergebnisse. In der letzten Doppelstunde erfolgen die Präsentation der Ergebnisse der Schülergruppen im Plenum sowie deren schriftliche Sicherung. Die gewonnenen Erkenntnisse können anschließend in Form vertiefender Hausaufgaben angewandt und auf andere Themenbereiche (z. B. Überwinterung verschiedener Pflanzen, Speicherorgane bei Pflanzen, herbstliche Laubverfärbung und Blattfarbstoffe inkl. Chromatografie von Pflanzenfarbstoffen) übertragen und gefestigt werden. Anhand des nochmaligen Durchführens des **Lernstandtests M1** können die Schüler ihren Lernzuwachs feststellen.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Überwinterungsstrategien von Tieren

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Überwinterungsstrategien von Tieren – Arbeitsteilige Gruppenarbeit

Nach einer Idee von Lu Gessner, Freiburg, Dr. Erwin Graf, Freiburg, Miriam Lochmüller



© mshghtroubo/ef+

Mit dieser Einheit beschäftigen sich Ihre Schülerinnen und Schüler mit verschiedenen Überwinterungsstrategien heimischer Tiere. Durch motivierende Methoden werden die Lernenden spielerisch an das Thema und einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren heimischen Tieren herangeführt.

RAABE
LEHRMATERIALIEN